

Düngen von Balkon und Beetpflanzen

4-5 Tage nach dem Pflanzen der Balkonblumen sollten Sie mit dem Düngen beginnen. Dabei ist es nicht so wichtig, ob Sie mit unserem Spezialdünger, Blaukorn oder einem Baumarkt Produkt düngen.

Wichtig ist, dass Sie von Beginn an regelmäßig düngen.

Achten Sie bei der Dünger – Auswahl auf die richtige Zusammensetzung.

In der Regel ist das Dünger mit den Kennzahlen „15:10:15“

(Beschreibt das Verhältnis von Stickstoff 15%, Phosphat 10% und Kaliumoxid 15%)

Bitte beachten Sie:

Blaukorn hat etwa den gleichen Wert (Salzgehalt) wie unser Spezialdünger. Bitte auch bei Blaukorn nicht mehr als 1 Esslöffel auf 10 Liter Wasser. (Höchste Dosierung!)

Zum Düngen selbst:

1 Teelöffel Dünger auf 10 Liter Gießwasser. (täglich, auch bei trockener Erde)

1 Esslöffel Dünger auf 10 Liter Wasser 2-3 mal in der Woche.

Wichtig: Gießen Sie Ihre Pflanzen vor dem Düngen ausgiebig

An den Tagen wo Sie einen Esslöffel Dünger geben, lassen Sie den Teelöffel natürlich weg.

Sollten die Beet- oder Balkonblumen über längere Zeit Regen ausgesetzt sein, entfällt zwar das Gießen, jedoch auf das regelmäßige Düngen (1 Esslöffel auf 10 Liter Wasser) 2-3 mal pro Woche sollten Sie nicht vergessen.

Regelmäßiges Düngen fördert nicht nur das Wachstum der Pflanzen und Blüten, es verhindert auch die Anfälligkeit gegen vielerlei Krankheiten.

Dauerdünger:

Ersetzt das normale Düngen nur nach richtiger Beratung und dem richtigen Dünger.

Kommen Sie zu uns wir beraten Sie gerne.

Der Spezialfall Surfinien:

1. Sie benötigen keine Spezielle Surfinienerde!
2. Verwenden Sie den selben Dünger wie für Ihre anderen Balkonblumen.
3. Sollte sich eine Gelbfärbung einstellen, lässt sich dies mit Eisendünger behandeln.
4. Surfinien sollten niemals ganz austrocknen.
5. Surfinien lieben mehr Dünger als andere Pflanzen (3-4 mal die Woche)
6. Die alten Blüten müssen nicht entfernt werden.
7. Surfinien sind nicht krankheitsanfälliger als andere Pflanzen.